

Die Verhandlungen über den Verkauf des Riesenrades gehen am kommenden Mittwoch in die nächste Runde.

Wahrzeichen, seit 111 Jahren in Familienbesitz, schon bald den Eigentümer wechseln. Die Betreiber von „Madame

Riesenrad: Neue Verhandlungen

Peter Petritsch, der Besitzer des Touristenmagnets, trifft Vertreter des britischen Unternehmens „Merlin Entertainment“. Damit könnte eines der wichtigsten Wiener

Tussauds“ wollen ja im Prater in Leopoldstadt nicht nur ein Wachsfigurenkabinett errichten, sondern auch gleich das Riesenrad übernehmen („Heute“ berichtete).